

Aktieninfo China Mobile



Branche: Telekommunikation

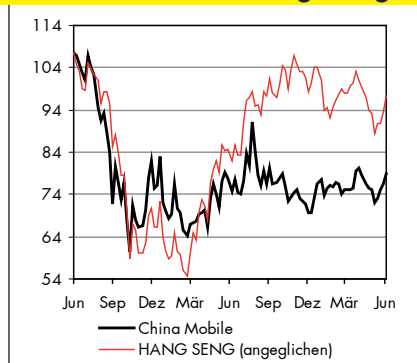
23. Juni 2010

Einschätzung:

Halten (auf Sicht 12 Monate)

Kurs in HKD	79
ISIN	HK0941009539
Hauptbörse	Hong Kong
Homepage	www.chinamobile.com
Marktkap. in Mio. EUR	165.931
Umsatz in Mio. EUR	54.024
Verschuldungsgrad	6,2%
Anzahl der Mitarbeiter	145.954
Fiskaljahresende	31.12.
Index	HANG SENG
Indexgewichtung	9,1%

China Mobile vs Hang Seng



Quelle: Thomson Reuters

Analyst: Andreas Schiller, CFA
Medieninhaber (Verleger), Herausgeber
 Raiffeisen RESEARCH GmbH
 A-1030 Wien, Am Stadtpark 9
 Telefon: +43 1 717 07 - 1521

Dieser Bericht wurde von Raiffeisen RESEARCH ausschließlich zu Informationszwecken erstellt. Die in diesem Bericht enthaltenen Angaben, Analysen und Prognosen basieren auf dem Wissensstand und der Markteinschätzung der mit der Erstellung dieses Berichtes betrauten Personen zu Redaktionsschluss. Raiffeisen RESEARCH behält sich in diesem Zusammenhang das Recht vor, jederzeit Änderungen oder Ergänzungen vorzunehmen. Die Vervielfältigung, Weiterleitung und Verteilung von Texten oder Textteilen dieses Berichtes ist ausdrücklich untersagt. Raiffeisen RESEARCH übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit, Vollständigkeit oder Genauigkeit der im Bericht enthaltenen Informationen und/oder für das Eintreten der Prognosen.

Im Wesentlichen werden folgende Quellen verwendet: Thomson Reuters, Factiva, Bloomberg, Value Line, Hoppenstedt, Hoovers Handbook.

Dieser Bericht richtet sich ausschließlich an Marktteilnehmer, die in der Lage sind, ihre Anlageentscheidungen eigenständig zu treffen und sich dabei nicht nur auf die Analysen und Prognosen von Raiffeisen RESEARCH stützen.

Dieser Bericht ist unverbindlich und stellt weder ein Angebot zum Kauf der genannten Produkte noch eine Anlageempfehlung dar. Ausführlicher Disclaimer sowie Offenlegung gemäß § 48f Börsegesetz: <http://www.raiffeisenresearch.at> -> "Disclaimer".

Wachstum bei sinkenden Margen

China Mobile Ltd. (CM) wurde 1997 in Hong Kong gegründet und ist mittlerweile der nach Kundenzahlen größte Mobilfunkanbieter der Welt. Der an der Hong Kong Stock Exchange gelistete Konzern mit Hauptsitz in Peking versorgt rund 538,9 Millionen Kunden (Stand März 2010) in den zwei Ländern China und Pakistan. Hauptaktionär ist die China Mobile Group Ltd, die 74,2 % an dem Telekom-Unternehmen hält.

Telekom Services

- + China ist mit etwa 700 Mio. Mobilfunkkunden der weltgrößte Mobilfunkmarkt und weist mit einer Penetrationsrate von 56,3 % nach wie vor Potenzial auf.
- Intensiver Wettbewerb mit China Unicom und China Telecom.

China Mobile

- + Von den knapp 6 Mio. neuen Kunden im März waren 3,4 Mio. Vertragskunden für 3G-Services. Es war auch der erste Monat, in dem die 3G-Zuwächse die von 2G übertrafen.
- o Beim Umsatz konnte der Konzern im ersten Quartal 2010 zwar einen deutlichen Zuwachs in Höhe von 7,7 % auf RMB 109,1 Mrd. verbuchen, verfehlte damit aber dennoch die Analystenschätzungen in Höhe von RMB 113,9 Mrd. Der Gewinn vor Zinsen, Steuern und Abschreibungen stieg im Vergleich zum Vorjahr um 3,3 % auf RMB 55,2 Mrd. und lag damit unter den erwarteten RMB 56,7 Mrd. (Quelle: Bloomberg).
- Der Nettogewinn fiel mit einem Plus von 1,1 % im Jahresvergleich mit RMB 25,5 Mrd. sogar niedriger als die untere Bandbreite aller Analystenschätzungen aus.
- Der durchschnittliche Umsatz pro Kunde (ARPU) fiel um 12,5 % auf RMB 70.
- Aufgrund des ausufernden Wettbewerbs mit den beiden Hauptrivalen China Unicom und China Telecom verlangsamte sich das Kundenwachstum auf nunmehr 16,6 Mio. im ersten Quartal 2010 nach 19,9 Mio. im Jahr zuvor. Der Vorstandsvorsitzende, Wang Jianzhou, plant deshalb die Subventionen für die Endgeräte um ein Drittel (auf RMB 15,5 Mrd.) zu erhöhen und zusätzlich die Tarife zu senken.
- Da sich CM mit Apple nicht einigen konnte, wird nun anstelle des iPhones auf Lenovo's OPhone (Android-Betriebssystem von Google) gesetzt. Damit vergibt man die Chance bei der jungen Zielgruppe zu punkten. Apple wird nun vermutlich mit dem zweitgrößten Betreiber, China Unicom, einen 3-Jahresexklusivvertrag abschließen.

Fazit: CM präsentierte unter den Analystenerwartungen angesiedelte Ergebnisse, konnte aber organisches Wachstum vorweisen. Allerdings werden die zukünftigen Zuwachsraten vor allem aus dem ländlichen Bereich gespeist werden, wodurch der ARPU weiter unter Druck kommen dürfte. Zusätzlich wird die ohnehin bereits angespannte Wettbewerbssituation durch die sich verlangsamen Wachstumsraten angespannt. Die entsprechende Reaktion, die Subventionen für Endgeräte zu erhöhen und die Tarife zu senken, wird die Margen noch zusätzlich belasten. Auch wenn sich der Trend bei fast allen Indikatoren verschlechtert, so kann CM auf den Vorteil einer relativ niedrigen Penetrationsrate (56,3 %) sowie auf das hohe Wirtschaftswachstum von China verweisen, weshalb unsere Einschätzung auf „Halten“ lautet.

	KGV	Gewinn/ Aktie	Gewinn- wachstum	Kurs/ Umsatz	Kurs/ Buchwert	Dividenden- rendite	Dividende/ Aktie
2009	12,2	6,47	0,7%	3,07	2,74	4,1%	3,20
2010e	11,8	6,72	3,8%	2,88	2,43	3,7%	2,93
2011f	11,4	6,92	3,0%	2,73	2,19	3,9%	3,11

Quelle: IBES Konsensschätzungen von Thomson Reuters